

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 10.

Dresden, am 3. December

1887.

Behnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 1. December 1887.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 80—83. — Entschuldigung. — Anzeige der I. Abtheilung, Wahlprüfungen der Abgg. Bebel, Dr. Heine, Rodel, Köpner, Seydel, Streit und Behner, sowie der II. Abtheilung, die stattgehabten Wahlprüfungen der Abgg. Leithold und Steyer (Reinholdshain) betr. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, den Rechenschaftsbericht der Brandversicherungskammer über die Verwaltung der Landesbrandversicherungsanstalt in den Jahren 1885 und 1886 betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 11 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Kostitz-Wallwitz und Freiherr von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath von Charpentier und geh. Regierungsräthe Edelmann und Berndt, sowie in Anwesenheit von 75 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir gehen zum Vortrag der Registrande über.

(Nr. 80.) Protokolletract der Ersten Kammer vom 28. November, die vier für unzulässig erklärten Petitionen, bez. Beschwerden Schlenker's in Oberlöbnitz, Perl's in Großenhain und von Röder's in Dresden betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zu den Acten.

(Nr. 81.) Interpellation des Herrn Abg. Bramsch, das Gesetz wegen der Maßregeln gegen die Reblauskrankheit betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Abschrift ist dem

II. 2. (1. Abonnement.)

Herrn Staatsminister gestern zugestellt worden. Es kommt die Angelegenheit morgen auf die Tagesordnung.

(Nr. 82.) Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation zu der Petition der Dienergehilfen der Amts- und Landgerichte Dresden, Leipzig und Chemnitz, die Aufhebung einer Bestimmung bezüglich der Aufrückung in Wachtmeisterstellen betreffend.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 83.) Schreiben des königl. Ministeriums des Innern vom 28. November 1887 bei Uebersendung der auf die Ergänzungswahl im 34. Wahlkreise des platten Landes bezüglichen Acten und sonstigen Unterlagen.

Präsident Dr. Haberkorn: An die III. Abtheilung.

Für die heutige Sitzung läßt sich der Herr Abg. Dr. Schill wegen geschäftlicher Abhaltungen entschuldigen.

Es sind Anzeigen zu erstatten über erfolgte Wahlprüfungen. Ich ertheile das Wort zuerst dem Herrn Abg. Uhlemann (Görlitz)!

Abg. Uhlemann (Görlitz): Ich habe der geehrten Kammer anzuzeigen, daß die I. Abtheilung sämtliche ihr zufallenden Wahlen geprüft und sämtliche für gültig erklärt hat. Es sind dies die Wahlen der Herren Abgg. Bebel im 23. ländlichen Wahlkreis, Dr. Heine vom 3. Wahlkreis der Stadt Leipzig, Rodel vom 8. ländlichen Wahlkreis, Köpner vom 25. ländlichen Wahlkreis, Seydel vom 28. ländlichen Wahlkreis, Vicepräsident Streit im Wahlkreis Stadt Zwickau und des Abg. Behner vom 45. ländlichen Wahlkreis. Es sind kleine, ganz unwesentliche Verstöße einmal hier und da vorgekommen; die aber auf die Wahl selbst von keinem Einfluß sind.

Präsident Dr. Haberkorn: Es bewendet bei dieser Anzeige. Für die II. Abtheilung hat der Herr Abg. May Bericht zu erstatten.